**Dokumentationsmappe**

**BikeShop**

By

Yannick Schmid

Denis Piekenbrock

Inhaltsverzeichnis

[1. Definition und Zielsetzung der Datenbankprojekts 3](#_Toc103588929)

[1.1 Projektanstoß 3](#_Toc103588930)

[1.2 Planung und Durchführung 4](#_Toc103588931)

[1.3 Reflexion der Projektarbeit 4](#_Toc103588932)

[2. Anwendungsfälle beschreiben 5](#_Toc103588933)

[2.1 Bikesharing 5](#_Toc103588934)

[2.2 Unterschiedliche Liefer- & Rechnungsadresse 5](#_Toc103588935)

[2.3 Geschwister mit gleicher Adresse 5](#_Toc103588936)

[3. Datenbank 6](#_Toc103588937)

[3.1 Semantisches Modell 6](#_Toc103588938)

[3.2 Datenbankschema 6](#_Toc103588939)

[4. Abfragen für bestimmte Use-Cases 7](#_Toc103588940)

## Definition und Zielsetzung der Datenbankprojekts

### Projektanstoß

Zu Beginn war der Plan eine Datenbank zu erstellen, die es einem Bikeshop ermöglicht auf verschiedenen Ebenen Kundendaten und deren zugehörigen Fahrraddaten zu verwalten. Die beiden relevanten Akteure sind dabei der Kunde und der Mitarbeiter

Bevor der Kunde die Datenbank nutzen kann, muss er sich mit seiner E-Mail und seinem, bei der erstmaligen Anmeldung gewählten, Passwort anmelden. E-Mail sowie Passwort werden in der Datenbank gespeichert. Da in diesem Fall kein User-Interface vorliegt, muss die Kundeneingabe manuell mit den gespeicherten Einträgen in den Kundendaten verglichen werden.

Nach dem Login hat der Kunde primär die Möglichkeit seine privaten Daten, sowie seine Fahrraddaten einzusehen. Darüber hinaus kann er bei Bedarf eine Anschrift bearbeiten oder neu hinzufügen.

Jedem Kunden ist außerdem ein Service Paket zugeordnet, welches das Level des Kundendienstes bestimmt. Zu Beginn muss der Kunde entscheiden, welches Service Paket für ihn in Frage kommt, da davon auch die monatliche Beitragshöhe abhängt.

Der Mitarbeiter hat alle Fähigkeiten des Kunden, sowie einige weitere administrative Rechte inne.

So kann der Mitarbeiter die Fahrraddaten nicht nur einsehen, sondern diese auch anpassen. Jedes Fahrrad besitzt einen Status, der Auskunft darüber gibt, wo das Fahrrad sich aktuell befindet und, z.B. im Falle einer Reparatur, in welcher Phase es sich befindet.

Außerdem kann der Mitarbeiter ein Fahrrad zu einem bestehenden Kunden hinzufügen oder auch einen kompletten Neukunden in die Datenbank aufnehmen.

### Planung und Durchführung

Mit Use-Case-Diagramm begonnen, dass klar war, was wir von der Datenbank/ dem Projekt wollten (was wir erreichen wollten).

Beschreibung des DB-Projektes und der Zielgruppe (Wer nutzt die Datenbank?)

-Strukturierung/Aufteilung/Einteilung der Projektarbeit und wer hat woran schwerpunktmäßig gearbeitet (ggf. mit Zeiterfassung).

-Reflexionder Projektarbeit(Probleme, Lösungen, Zusammenarbeit, Kritik, Verbesserungen,...)

### Reflexion der Projektarbeit

Hier Text einfügen!

## Anwendungsfälle beschreiben

### Bikesharing

Hier Text einfügen!

### Unterschiedliche Liefer- & Rechnungsadresse

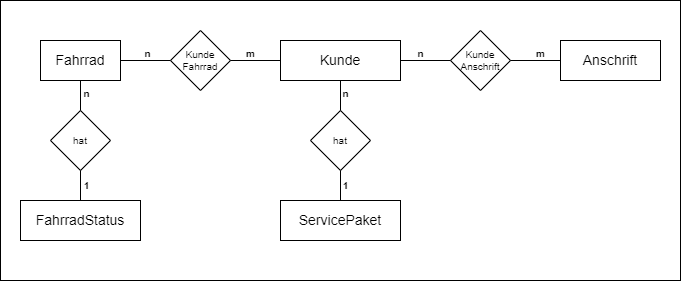
Hier Text einfügen!

### Geschwister mit gleicher Adresse

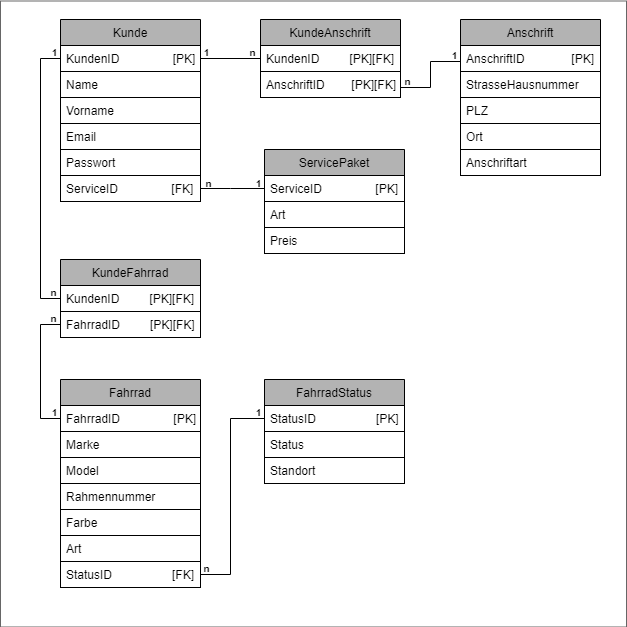
Hier Text einfügen!

## Datenbank

### Semantisches Modell



### Datenbankschema



## Abfragen für bestimmte Use-Cases